

## Newsletter – 20. Juli 2021



Als Impuls für den heutigen Tag ein kleiner Bericht von einer Pfarrerin aus Trier-Ehrang, einer der am stärksten von den Wasserfluten in der vergangenen Woche betroffenen Ortschaften in Rheinland-Pfalz:

Ein Tag, in den ich mit gemischten Gefühlen gestartet bin. Was wird mich erwarten? Ich kann es nur sehr grob erahnen.

Der Tag war manches Mal mehr als bedrückend und trotzdem: Als ich ihn Revue passieren ließ, gab es auch Lächeln hier und da. Zum Beispiel hier: Ein älteres Ehepaar geht begleitet noch einmal in die Wohnung, um Medikamente zu holen und noch eine ‚Wechselgarnitur‘. Alles passt in zwei Einkaufstaschen. Ein letzter prüfender Blick. Sie: „Du musst noch die Post reinholen und die Zeitung von heute.“ Oh je... Der Briefkastenschlüssel ist nicht da. Er will suchen.

„Medizin und Wechselwäsche ist da. Ich glaube, heute gibt es keine Zeitung. Hier!“, sage ich sanft. Und höre .... was? „Stimmt. Wer weiß, wo der Austräger wohnt, bestimmt da, wo es noch schlimmer mit dem Wasser ist. Komm, gehen wir. Wir haben alles.“

Ich habe still gelächelt. Was für ein Perspektivwechsel.

Tja...so ist das eben auch zwischen Wasser und Heizölgeruch... So viele, die da waren, die eine Weile geholfen haben, zwischen den Tränen und den Ängsten und immer wieder dem trotzigem Lächeln und Lachen.

## **Gottesdienste in Lintorf und Angermund**

Am Sonntag, den 25.07.2021 feiern wir ab 10:30 Uhr den Gottesdienst im Kirchgarten Angermund. Er wird gehalten von Pfr. Jordan.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Angermund statt.

Am Dienstag, den 20.07.2021 findet das Friedensgebet mit Pfr. i.R. Wächtershäuser im Pfarrgarten Lintorf statt. Bei schlechtem Wetter in der Kirche Lintorf.

Aktuelle Informationen gibt es per Email/Telefon an alle Angemeldeten.

Bitte melden Sie sich telefonisch (02102 34570) oder per Email (gemeindebueero.lintorf-angermund@ekir.de) an.

Für die Sonntagsgottesdienste endet die Anmeldefrist Donnerstag um 12 Uhr, für das Friedensgebet am Dienstag um 12 Uhr.

## **Kurznachrichten**

### **Flut-Gebet**

Gott, die Wasser haben mir auch die Worte weggespült.

Das Leid, das Menschen gerade geschieht, ist so unfassbar, dass ich selbst beim Klagen nicht weiß, wo anzufangen.

Bei denen, die ertrunken sind? Bei den Vermissten?

Wir wissen selbst heute noch nicht einmal, wie viele.

Bei denen, die ihr Haus, ihr Geschäft, alle ihre Lebenserinnerungen verloren haben?

Mit der eigenen Wohnung haben viele zugleich ihre Heimat, ihr Vertrauen verloren.

Gott, Du weißt um die Not, für die uns die Sprache fehlt.

Um die vielen Tränen, die dennoch nicht reichen, und die ungeweinte Trauer.

Gott, schenk uns die Kraft jetzt für einander da zu sein.

Einander festzuhalten, wo unser Grund und Halt weggespült wurde.

Gott, gib uns Mut, wieder aufzustehen. Gegen Schlamm und Schutt.

Lass uns für einander Trösterinnen und Hoffnungsbringer sein.

Gott, hilf uns umzugehen mit dem, was wir nicht verstehen.

Und hilf uns so zu leben, dass sich solche Katastrophen nicht vermehren.

Sprich Du selbst Amen, wenn wir es nicht mehr können.

*Ihr Präses Thorsten Latzen*

Die Diakonie Rheinland, Westfalen und Lippe, sowie die Ev. Kirche im Rheinland und die Ev. Kirche von Westfalen bitten gemeinschaftlich um **Spenden für Opfer der Unwetterkatastrophe**. Das Konto bei der KD-Bank lautet:

**Empfänger:** Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. – Diakonie RWL

**IBAN:** DE79 3506 0190 1014 1550 20

**Stichwort:** Hochwasser-Hilfe

Nach dem Gottesdienst in Angermund hat der **Eine-Welt-Laden** für Sie geöffnet. Die Damen und Herren freuen sich auf Ihren Besuch.

Fotos vom Gottesdienst am Sonntag gehalten von Pfarrer i.R. Wächtershäuser und mitgestaltet vom Familienchor.

